Landtag Rheinland-Pfalz
16. Wahlperiode

Vorlage 16/3684
5. März 2014

An die
Mitglieder des
Ausschusses für Integration, Familie, Kinder und Jugend

Antrag der Fraktion der CDU nach § 76 Abs. 2 GOLT

Die Fraktion der CDU hat mit Schreiben vom 28. Februar 2014 beantragt, folgenden Punkt gemäß § 76 Abs. 2 GOLT auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen:

„Kürzungen bei Familien“.

Begründung:

„**Bewirtschaftungsmaßnahmen des MIFKJF für den im letzten Dezember verabschiedeten Haushalt für das Jahr 2014 – insbesondere angekündigte und geplante Kürzungen bei Zuschüssen für Kinder und Familien“**

In den vergangenen Wochen wurde öffentlich, dass das MIFKJF in unterschiedlichen Bereichen seines Zuständigkeitsbereiches Kürzungen von Zuschüssen, die noch im Dezember so im Haushalt abgebildet worden sind, vornimmt. Diese Kürzungen bzw. Streichungen sollen z. B. ergänzende Leistungen bei Kuren für Mütter und Väter aber auch die Zuschüsse zur Übernahme der Essenskosten an Ganztagsschulen und in Kindertagesstätten betreffen.

Die Landesregierung soll vor diesem Hintergrund berichten,

- welche Regelungen im Haushalt des MIFKJF und welche allgemeinen Vorgaben zum Haushaltsvollzug Kürzungsmaßnahmen unmittelbar nach Verabschiedung des Haushalts notwendig machen bzw. warum dies nicht schon in den Haushaltsberatungen nachvollziehbar dargestellt worden ist;

- welche Im Haushalt veranschlagten Zuschüsse und Leistungen betroffen sind bzw. im Laufe der Haushaltsjahre 2014 und 2015 noch betroffen sein werden;
- welche Alternativen zu Kürzungen gerade bei bedürftigen Kindern und Familien geprüft worden sind;
- wie die von den Kürzungen bzw. Streichungen Betroffenen informiert worden sind.